

G r u ß b o t s c h a f t

an den Gouverneur des Staates Missouri
und alle Einwohner deutscher Abstammung in Missouri

Alle Menschen in der Stadt Meerbusch im Kreis Neuss grüßen die Missourianer, besonders aber jene, die ihre Herkunft von deutschen Einwanderern herleiten.

Wir haben heute einen öffentlichen Platz in der Stadt Meerbusch, Stadtteil Lank-Latum, "Missouri-Platz" genannt.

Der Besuch von Freunden aus Missouri hat uns sehr gefreut.

Die Proklamation des Gouverneurs des Staates Missouri ist uns eine besondere Ehre. Sie ist ein Zeichen dafür, daß die Beziehungen zwischen den Menschen in den Vereinigten Staaten und Deutschland sich immer mehr vertiefen.

Gegenseitige Besuche und der Austausch von allgemein historischen und familiengeschichtlichen Zeugnissen werden die Bindungen zwischen unseren Völkern und ihren Menschen mehr und mehr verstärken und erweitern.

Wir sind stolz darauf, daß die Auswanderer aus unserem Gebiet durch fleißige Arbeit und gegenseitige Hilfe zum Reichtum des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens der "Neuen Welt" beigetragen haben.

Unsere gemeinsamen Ideale mögen fort dauern!

Meerbusch, den 15. Juli 1990



D u s e n d , Landrat

K r ü g e r , stellv. Bürgermeisterin



Office of the Governor
State of Missouri

Proclamation

WHEREAS, German-Americans long have contributed to the richness of the cultural heritage of Missouri; and

WHEREAS, many central Missourians of German ancestry trace their lineage to the German city of Meerbusch, and the area of Lank-Latum in particular; and

WHEREAS, the people of the city of Meerbusch recognize and appreciate their historical bond with central Missouri German-Americans; and

WHEREAS, in recognition of that fact, officials of the city of Meerbusch will dedicate a "Missouri Platz" on July 15, 1990; and

WHEREAS, the people of Missouri wish to encourage and assist in the promotion of cultural interchange between Missourians and the people from whose lands Missourians originally emigrated:

NOW, THEREFORE, I, JOHN ASHCROFT, GOVERNOR OF THE STATE OF MISSOURI, do hereby proclaim July 15-21, 1990, as

GERMAN HERITAGE WEEK

IN TESTIMONY WHEREOF, I have hereunto set my hand and caused to be affixed the Great Seal of the State of Missouri, in the City of Jefferson, this 2nd day of July, 1990.



John Ashcroft

Governor

Attest:

Ray D. Hunt

Secretary of State

Übersetzung.

Büro des Gouverneurs

Staat Missouri

PROKLAMATION

- DA die Deutsch-Amerikaner lange zum Reichtum des kulturellen Erbes von Missouri beigetragen haben; und
- DA viele Central-Missourianer deutscher Abstammung ihre Familiengeschichte zu der deutschen Stadt Meerbusch und im besonderen zum Gebiet von Lank-Latum zurückführen; und
- DA die Einwohner der Stadt Meerbusch die historischen Bande mit den Deutsch-Amerikanern in Zentral-Missouri anerkennen und würdigen; und
- DA in Anerkennung der Tatsache, daß die Stadtväter der Stadt Meerbusch am 15. Juli 1990 einen "Missouri-Platz" widmen; und
- DA die Einwohner von Missouri die Förderung des kulturellen Austausches zwischen den Missourianern und den Menschen der Gebiete, aus denen die Missourianer ursprünglich ausgewandert sind, ermutigen und unterstützen wollen:

DESHALB HABE ICH NUN, JOHN ASHCROFT, GOUVERNEUR DES STAATES MISSOURI, hiermit proklamiert die Woche vom 15.-21. Juli 1990, als WOCHE DES DEUTSCHEN ERBES

ZUM ZEUGNIS HIERFÜR habe ich meine Unterschrift hierunter gesetzt und habe veranlaßt, das Große Siegel des Staates Missouri anzubringen, in der Stadt Jeffersons am 2. Tag des Juli 1990.

John Ashcroft, Gouverneur

Beglaubigt: Roy D. Blunt, Staatssekretär



- Es ist kaum zu fassen: gibt es doch tatsächlich Zeitgenossen,
- die regelmäßig den Bott erhalten und nicht lesen,
 - die von einem Ausflug, einer Wanderung oder einer Exkursion des Heimatkreises von Bekannten erfahren, obwohl Hinweise im Bott zu lesen waren,
 - die sich abends vor der Abfahrt noch anmelden,
 - die schimpfen wie die Rohrspatzen wenn es heißt "Bus leider besetzt!"

Vielleicht sollte man sich doch einige Daten in sowas wie einen Kalender eintragen, falls das Gedächtnis nachläßt. Aber auch das ist keine Garantie für ein einwandfreies Erinnerungsvermögen; wie sagte die Frau zu ihrem Mann: "wenn ich blos wöss, wo esch opjeschreeve han, wo esch dat opjeschreeve han! Dann wöss esch et!"

Dagegen ist allerdings kein Kraut gewachsen....



Allen Lesern, Mitgliedern und Mitarbeitern wünschen wir
FROHE WEIHNACHTEN und ein gesundes,
zufriedenes NEUES JAHR 1991.